Modulbeschreibung 23-DAF-M-DAFGER-DaF Basismodul: Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache: Theorien und Modelle

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 28.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27460889

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-DAF-M-DAFGER-DaF Basismodul: Deutsch als Fremdsprache /Deutsch als Zweitsprache: Theorien und Modelle

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Damaris Borowski

Prof. Dr. Claudia Riemer

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

8 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden kennen (im Überblick) die bisherige Entwicklung des Faches DaF/DaZ sowie Einflüsse von Bezugswissenschaften auf diese Entwicklung; sie kennen (im Überblick) Theorien der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und der Zweitsprachenerwerbsforschung; sie kennen fremdsprachendidaktische und -methodische Theorien und Modelle sowie landeskundliche Hintergrund- und Vermittlungskonzepte und deren Beeinflussung durch lerntheoretische, linguistische und pädagogische Konzepte. Sie können die verschiedenen Theorien und Modelle in den genannten Bereichen vergleichend analysieren und ihre Relevanz für das DaF-/DaZ-Lernen kritisch einschätzen. Diese Kompetenzen können sie in der Modulprüfung an ausgewählten Theorien, Modellen und Konzepten exemplarisch anwenden.

Lehrinhalte

Die Vorlesung liefert einen Überblick über die Fachgeschichte und Entwicklung von
Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache und seinen Bezugswissenschaften, behandelt Ansätze, Theorien und Forschungsergebnisse aus den Bereichen der Sprachlehr- und -lernforschung, Zweitsprachenerwerbsforschung, Fremd- und Zweitsprachendidaktik sowie den Bereich der Kulturstudien des Fachs. Intensives Selbststudium in Form von Lektüre und Arbeitsaufgaben sind Teil der Lehrveranstaltung.

Die begleitende Übung, die von Studierenden des Mentoring-Praktikums durchgeführt wird (vgl. Forschungs- und Anwendungsmodul), dient der Vertiefung und Vorbereitung auf die Modulprüfung.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Vorlesung Deutsch als Fremdsprache (DaF) und Deutsch als Zweitsprache (DaZ): Theorien und Modelle	Vorlesung	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
Übung Deutsch als Fremdsprache (DaF) und Deutsch als Zweitsprache (DaZ): Theorien und Modelle	Übung	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Vorlesung Deutsch als Fremdsprache (DaF) und Deutsch als Zweitsprache (DaZ): Theorien und Modelle (Vorlesung)** *Klausur im Umfang von 2 Stunden*	Klausur	1	60h	2

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen